



## **Grüne Liste Bensheim - DIE GRÜNEN (GLB)**

Wählergemeinschaft für Demokratie und Umwelt

### **STVV 17.12.20 Top: 18 Antrag GLB Rückstellung Verkauf Grundstück 689 in Fehlheim als Option für die KITA Rede Doris Sterzelmaier**

Sehr geehrte Stadtverordnetenvorsteherin,

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gäste,

wir brauchen eine neue und größere Kita in Fehlheim. Darüber sind wir uns einig. Über den Standort allerdings nicht. Wir Grüne sind gegen eine Bebauung im Außenbereich, im alten Neckarbett. Dies haben wir mehrfach deutlich gemacht.

Es gab keine Mehrheit dafür, dass jeder Stadtteil - Schwanheim und Fehlheim- eine neue, eigene KITA bekommt. Das Motto: kurze Beine, kurze Wege, Erhalt des Neckarbettes und eine kirchl. Trägerschaft verbunden mit weniger Kosten bei der Stadt, konnte die Mehrheit leider nicht überzeugen.

Auch beim Geländeverkauf und anstehenden Umzug der Firma Blechschmitt auf die Gewerbefläche an der Riedwiese gab es keine Vereinbarung, dass das frei werdende Gelände in Fehlheim für einen KITA Neubau herangezogen werden konnte. Dies bedauern wir sehr. Selbst eine von uns beantragte Veränderungssperre oder ein Vorkaufsrecht zu Gunsten der Stadt wurde abgelehnt. Somit sind alle Chancen vertan worden, dieses ideale Grundstück in zentraler Mitte von Fehlheim in ein Sondergebiet KITA zu ändern.

Ob es tatsächlich zu einem Neubau im alten Neckarbett kommt, kann heute noch nicht abschließend gesagt werden. Das Bebauungsplanverfahren und die Änderung des Flächennutzungsplanes stehen noch aus. Das einjährige Artenschutzgutachten und die Abwägung der Träger öffentlichen Belange sowie die Einsprüche aus der Bürgerbeteiligung liegen noch nicht vor.

Wir wissen daher heute noch nicht, ob es Tatbestände gibt, die einer Bebauung widersprechen. Noch befinden wir uns am Anfang der Planungsphase. Sollte am Ende der Prüfungen kein Baurecht entstehen, so benötigen wir für die neue KITA ein Ersatzgrundstück. Hierzu bietet sich die Gemeinbedarfsfläche beim Neubaugebiet in Fehlheim an. Wir wissen, dass dieses Grundstück aber von der Größe und dem Zuschnitt nicht ausreicht. Daher ist es notwendig, dass südlich angrenzende städtische Grundstück Nr. 2/ 689 für diesen Fall zu sichern, um diese Option zu erhalten.

Derzeit ist der Magistrat beauftragt, alle Grundstücke zu vermarkten. Dies kann er jederzeit tun. Wir stellen daher den Antrag, dass der Magistrat beauftragt wird, den Verkauf dieses einen städtischen Grundstücks zurückzustellen, bis die Prüfungen für ein Baurecht für die KITA, gemäß aktueller Beschlusslage, abgeschlossen sind.

Wir bitten um ihre Zustimmung.